

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
 Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
 eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Your labs. Your service.

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

Gemeinde Schönau im Mühlkreis
 Schulstraße 1
 4274 Schönau im Mühlkreis

Datum 16.02.2023
 Kundennr. 10117896

PRÜFBERICHT

Auftrag **576795** Gemeindewasserversorgung Schönau
 Analysennr. **613905** Trinkwasser
 Probeneingang **09.02.2023**
 Probenahme **09.02.2023**
 Probennehmer **Agrolab Austria Werner Malli**
 Probenahmestelle-Bezeichnung **AI PN-Hahn**
 Witterung vor der Probenahme **Trocken**
 Witterung während d. Probenahme **Trocken**
 Bezeichnung Anlage **WV Gemeinde Schönau**
 Offizielle Entnahmestellenr. **02**
 Bezeichnung Entnahmestelle **Hochbehälter nach Entsäuerung**
 Angew. Wasseraufbereitungen **Entsäuerung**
 Misch-oder Wechselwasser **JA**
 Rückschluß Qual.beim Verbrauch **JA**
 Rückschluß auf Grundwasser **NEIN**

Chemisch-technische und/oder hygienische Wasseranalyse

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWW	TWW	Methode
			304/2001	304/2001	
			Parameter	Indikator-	
			werte	werte	
Allgemeine Angaben zur Probenahme					
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	-6			-
Sensorische Untersuchungen					
Geruch (vor Ort)		geruchlos			2) ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos			2) ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz			2) ÖNORM M 6620 : 2012-12
Mikrobiologische Parameter					
Koloniezahl bei 22°C	KBE/ml	3	0	100	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 37°C	KBE/ml	0	0	20	EN ISO 6222 : 1999-05
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 7899-2 : 2000-04
Pseudomonas aeruginosa	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 16266 : 2008-02
Physikalische Parameter					
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	6,5	0	25 ³⁹⁾	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	170	5	2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		8,1	0	6,5 - 9,5 ⁸⁾	EN ISO 10523 : 2012-02
Chemische Standarduntersuchung					
Ammonium (NH4)	mg/l	<0,01	0,01	0,5 ⁸⁾	EN ISO 11732 : 2005-02

Datum 16.02.2023
 Kundennr. 10117896

PRÜFBERICHT

Auftrag **576795** Gemeindewasserversorgung Schönau
 Analysennr. **613905** Trinkwasser

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV	TWV	Methode
				304/2001 Parameter werte	304/2001 Indikator- werte	
Chlorid (Cl)	mg/l	1,3	0,7		200 ⁹⁾	EN ISO 15682 : 2001-08
Nitrat (NO3)	mg/l	4,6	1	50		EN ISO 13395 : 1996-07
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,095	0,025	1		-
Nitrit (NO2)	mg/l	<0,01	0,01	0,1 ¹⁾		EN ISO 13395 : 1996-07
Sulfat (SO4)	mg/l	12,8	1		250 ⁹⁾ 16)	DIN ISO 22743 : 2015-08
Calcium (Ca)	mg/l	36,8	1		400 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Eisen (Fe)	mg/l	<0,01	0,01	0,2 ³⁴⁾		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Kalium (K)	mg/l	0,70	0,5	50 ¹⁹⁾		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Magnesium (Mg)	mg/l	1,12	1	150 ¹⁹⁾		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005	0,05 ³⁵⁾		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Natrium (Na)	mg/l	5,30	0,5	200		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	1,58	0,05			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Hydrogencarbonat	mg/l	93,4	2			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Carbonathärte	°dH	4,42	0,2			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Gesamthärte	°dH	5,40	0,5		>8,4 ²²⁾ 19)	DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	0,96				DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01
Summenparameter						
Oxidierbarkeit	mg O2/l	0,35	0,25		5 ¹⁵⁾	EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.)
Kohlensäure						
Delta-pH-Wert: pH(ber.) - pHC		-0,31				Berechnung
pH-Wert (berechnet)		7,79				Berechnung
pH-Wert n. Carbonatsätt. (pHC)		8,1				Berechnung
Sättigungs-pH (n.Langelier,pHL)		8,14	0			Berechnung
Sättigungsindex		-0,36				Berechnung
Kohlenstoffdioxid, zugehörig	mg/l	1	1			Berechnung
Kohlenstoffdioxid, gelöst	mg/l	3	1			Berechnung
Anorganische Spurenbestandteile						
Fluorid (F)	mg/l	0,40	0,05	1,5		EN ISO 10304-1 : 2009-03
Radioaktivität und Isotope						
Radon-222	v) Bq/l	97	0,885		100	gamma-Spektrometrie(AC)
Sonstige Untersuchungsparameter						
Calcitlösekapazität (CaCO3)	mg/l	4,06			5 ⁴¹⁾ 19)	DIN 38404-10-R3 (C 10-R3)
Basekapazität bis pH 8,2	mmol/l	0,05	0,01			EN ISO 9963-1 : 1995-12

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.

Datum 16.02.2023
Kundenr. 10117896

PRÜFBERICHT

Auftrag **576795** Gemeindefwasserversorgung Schönau
Analysennr. **613905** Trinkwasser

- 1) Für einen begrenzten Zeitraum, der 6 Monate nicht überschreiten darf, sind Überschreitungen bis 0,5 mg/l zulässig, wenn sie technisch bedingt sind und das Wasser nicht zur Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet wird.
- 15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
- 16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
- 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlenensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
- 19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBl 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel BI Anhang 3 "Zusätzliche Kriterien") festgelegt.
- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
- 22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
- 34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
- 35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
- 39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen
- 41) Das in ein Verteilnetz eingespeiste Wasser (Einzelwasser) soll bei pH-Werten unter 7,7 eine Calcitlösekapazität von 5 mg/l nicht überschreiten. Bei der Mischung unterschiedlicher Wässer im Rohrnetz kann eine Calcitlösekapazität von maximal 10 mg/l im Rohrnetz toleriert werden.
- 8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.
- 9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die parameterspezifischen analytischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen. Die Mindestleistungskriterien der angewandten Verfahren beruhen bezüglich der Messunsicherheit in der Regel auf der Richtlinie 2009/90/EG der Europäischen Kommission.

Die Probenahme erfolgte gemäß: ISO 5667-5 : 2006-04; EN ISO 19458 : 2006-08
Die vollständigen Probenahmeprotokolle sind auf Anfrage verfügbar.

v) externe Dienstleistung

Extern bereitgestellte Dienstleistung durch

(AC) Seibersdorf Labor GmbH, 2444 Seibersdorf, für die zitierte Methode akkreditiert nach EN ISO/IEC 17025:2017, Akkreditierungsverfahren: 0312 Akkreditierung Austria

Methoden

gamma-Spektrometrie

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 09.02.2023

Ende der Prüfungen: 16.02.2023

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "n" gekennzeichnet.

Datum 16.02.2023
Kundennr. 10117896

PRÜFBERICHT

Auftrag **576795** Gemeindewasserversorgung Schönau
Analysenr. **613905** Trinkwasser



AGROLAB Austria Herr Mag. Hager, Tel. 07247/21000-0
Zeichnungsberechtigter Sachbearbeiter

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.